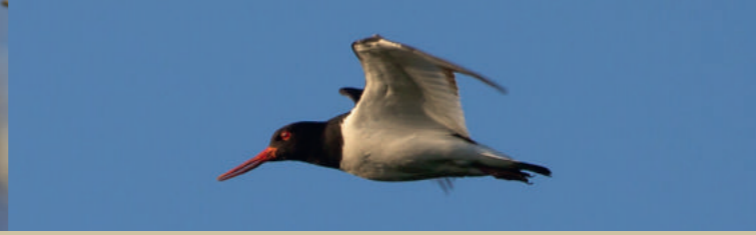




© S. Hofschaeger / PIXELIO



ANREISE UND KONTAKT

KLIMAFREUNDLICHE ANREISE

Sie erreichen Holnis per Bus (Linie 21) ab Flensburg:
www.foerde-bus.de

STADT GLÜCKSBURG

Schinderdam 5, 24960 Glücksburg
Telefon: 04631 450
www.stadt.gluecksburg.de

NATURSCHUTZBUND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V. (NABUHÜTTE)

Ziegeleiweg 13, 24960 Glücksburg
Telefon: 04631 441688
Holnis@NABU-SH.de



FINANZIELL GEFÖRDERT DURCH:



REDAKTION, SATZ, LAYOUT & KARTOGRAFIE:

BÜROEDING

www.buerooeding.de

BILDNACHWEIS:

Titel oben: Hansundbirgit_CC BY-SA 4.0_wikimedia
Titel unten: Sonnenscheinsusi_CC BY-SA 4.0_wikimedia



Entdecke die Halbinsel Holnis

NATURVIELFALT ERLEBEN
KÜSTENLEBEN GENIESSEN
TIERE UND PFLANZEN SCHÜTZEN



© Matthias Süßen_ CC BY-SA 4.0

IM NORDEN GANZ OBEN

Wie ein Finger ragt die gut 400 Hektar große Halbinsel Holnis Richtung Norden und trennt die Flensburger Innen- von der Außenförde. Im Nordwesten der Halbinsel befindet sich das fast zwanzig Meter hohe Naturdenkmal „Holnis-Kliff“. Von hier bietet sich ein herrlicher Ausblick nach Dänemark. Holnis, der nordöstlichste Punkt der Bundesrepublik, lädt ein zu Naturbeobachtungen, Wanderungen und Wassersport.

NATURVIELFALT ERLEBEN

Die Halbinsel ist ein wichtiges Brut-, Rast- und Durchzugsgebiet für viele Vögel. Ganzjährig gute Beobachtungsmöglichkeiten vor allem für Enten und Gänse bieten sich am Kleinen Noor südlich des Kliffs. Im Nordwesten des Naturschutzgebiets lohnt ein Blick mit dem Fernglas auf die Strandbereiche und die Förde.

KÜSTENLEBEN GENIESSEN

Holnis ist ein beliebtes Naherholungs- und Urlaubsziel. Der Strand an der Ostseite bietet Badespaß für Einheimische und Gäste. Surfer und Stand-Up-Paddler schätzen das flache Wasser, Segler finden in Schausende einen geschützten Sportboothafen.

TIERE UND PFLANZEN SCHÜTZEN

Seit 1993 stehen Teile der Halbinsel Holnis sowie vorgelagerte Bereiche der Flensburger Förde im Übergangsbereich von Außen- und Innenförde unter Naturschutz. Das Naturschutzgebiet wird vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) betreut. An der NABU-Hütte erhalten Sie Informationen über laufende Naturschutzprojekte, Führungen und aktuelle Vogelbeobachtungen.

🇩🇰 OPLEVE NATURMANGFOLDIGHEDEN, NYDE KYSTLIVET, BESKYTTE DYRE OG PLANTER

Fra halvøen Holnis tilbydes der en dejlig udsigt over Flensborg Fjord og helt hen til Danmark. Holnis er et vigtigt ungleområde, der også benyttes af mange forskellige fuglearter som hvilested under deres trækperiode. Hele året rundt findes der gode observationsmuligheder i den Lille Noor og i nordvesthjørnen af naturreservaten.

På den østlige side af halvøen findes der en bade-, surf- og hundestrand. Nogle dele af halvøen ligesom nogle dele af Flensborg Fjord ligger under naturfredning. Ved NABU-hytten får du alle informationer omkring naturfredningsprojekter, rundvisninger og aktuelle fugleobservationer.



© Kirsten Giese

Die Halbinsel Holnis lässt sich am besten zu Fuß erkunden. Als Startpunkt für die vier ausgeschilderten Rundwege empfiehlt sich der Parkplatz am Wendehammer (Bus-Endhaltestelle).

Die Wege sind streckenweise schmal und nicht zum Radfahren geeignet. Im Norden verlaufen sie am Strand und sind bei Hochwasser nicht begehbar, Radfahren ist hier nicht erlaubt.

Strand-Rundweg (3,2 km)

Dieser Rundweg bietet schöne Blicke auf die Innen- und Außenförde – von Holnis-Spitze ist es nur ein Katzensprung nach Dänemark. An der Salzwiese gibt es einen kleinen Aussichtsturm (Fernglas mitnehmen!).

Kliff-Rundweg (3,3 km)

Salzwiese und Kleines Noor laden ein zu Vogelbeobachtungen. Vom Kliff geht der Blick weit über die Innenförde – ein idealer Picknickplatz!

Noor-Rundweg (5,2 km)

Innen- und Außenförde sowie das Kleine Noor – auf dieser Wanderung lassen sich Naturerlebnisse mit Strandleben perfekt verbinden.

Holnis-Rundweg (10 km)

Diese Wanderung bietet zu jeder Jahreszeit jede Menge Naturgenuss! Wenn der Hunger kommt, gibt es Picknickplätze und viele Einkehrmöglichkeiten.



- Grenze Naturschutzgebiet
- NABU-Infohütte
- Vogelbeobachtung
- Aussichtspunkt
- Sehenswürdigkeit
- Strand
- DLRG-Station
- Jachthafen
- Gastronomie
- Campingplatz
- Spielplatz
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- Toilette (Mai bis September)
- Fahrradfahren verboten
- Weg bei Hochwasser nicht passierbar!

ZUM SCHUTZ DER EINZIGARTIGEN NATUR BITTEN WIR UM RÜCKSICHTSNAHME!



Hunde an die Leine



Auf den Wegen bleiben



Stellenweise schieben



Mülleimer benutzen



WCs benutzen